

Provisorische Nationalversammlung. — 16. Sitzung am 4. Februar 1919.

40
N. V./L

Anfrage

des

Abgeordneten Groß und Genossen an die Gesamtregierung, betrifft die Gewalttaten der Tschechen in Iglau.

Die Tschechen haben in Iglau wie in vielen Städten Deutschösterreichs eine Gewaltherrschaft aufgerichtet, durch welche ohne irgendwelche Rücksicht auf Gesetz und Recht die Bevölkerung Iglaus gefnebelt und zum Abfalle von ihrem Volkstum veranlaßt werden soll.

In besonders brutaler Weise hat sich das Tschechentum am 29. v. M. betätigt. An diesem Tage begann gegen 7 Uhr abends ein Trupp tschecho-slowatischer Soldaten die deutschen Firmataseln von den Häusern der inneren Stadt zu entfernen. Die Demonstranten, vorwiegend tschecho-slowatisches Militär, darunter auch Offiziere, durchzogen lärmend fast alle Straßen der inneren Stadt. Auf dem Wege wurden sämtliche erlangbaren deutschen Firmataseln und Straßentafeln herabgerissen und zerrümmert. Auch Diebstähle und Raubüberfälle kamen vor. Die Demonstranten waren mit Leitern, Stangen und Beilen ausgerüstet. Zu besonders schweren Ausschreitungen kam es beim Stadttheater und den beiden Kinos. Die Menge

drang in das Innere der Theater ein, zerstörte dort alle Aufführten und richtete an der Einrichtung schweren Schaden an. Die Vorstellungen mußten abgebrochen werden. Der angerichtete Schaden übersteigt den Betrag von 50.000 K.

Die zum Schutze angerufene Militäraffänsenz trat erst nach zwei Stunden in Aktion und beschränkte sich darauf, in den Straßen der Stadt Zapfenstreich zu blasen. Am folgenden Tage wurden die Exzeesse fortgesetzt.

Eine Berichterstattung in der Lokalpresse über diese und ähnliche Vorgänge wird durch rücksichtlose, brutale Handhabung der Zensur unmöglich gemacht.

Die Unterzeichneten stellen daher an die Gesamtregierung die Frage:

„Welche Maßregeln sie zum Schutze der in ihrer persönlichen Freiheit und Sicherheit wie in ihrem Eigentum bedrohten deutschösterreichischen Staatsbürger in Iglau zu ergreifen gedenkt?“

Wien, 4. Februar 1919.

Pirkler.
Wedra.
Tro.
Reichmann.
Dr. H. v. Oberleithner.

Groß.
F. Held.
Dr. Herold.
Dr. Erler.
Greifler.